Bürgermeisterbrief 2026

Haushalte in Salem, Dargow + Bresahn

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger sowie Familienmitglieder,
Ihnen + Euch ein gesundes und erfolgreiches 2026!

So. 11. Jan.
um 11 Uhr

Bürgerverein Salem - Gemeinde
laden ein in die Scheune
neben dem Gemeindezentrum Salem

zum Neujahrszuprosten

Heiße & kalte Getränke & Suppe
zu zivilen Preisen

Rückblick auf das Jahr **2025** und Vorschau **2026**!!!
Für die konstruktive und gedeihliche Mitarbeit der Ausschussmitglieder, insbesondere deren Vorsitzende sowie den Gemeindevertretern für die abgelaufene Zeit 2025 möchte ich mich sehr herzlich bedanken.

Bauflächenausweisung
Neben vielen Aufgaben einer Kommune ist es eine zentrale Daseinsaufgabe, Wohnraum zu entwickeln. GemeindevertreterIN haben auch hier das Gemeinwohl unter Wahrung der Neutralität im Blick zu haben. Als einzig übriggebliebene und umsetzungsfähig auszuweisende Baufläche für ca. 8 Grundstücke links des Kammbergs, haben in 2025 erforderliche Vor- und Abstimmungsgespräche mit den unterschiedlichen, später beteiligten Fachdiensten stattgefunden, die in öffentlichen Sitzungen mündeten und die Grundlage für ein Bauleitverfahren bilden. In 2026 folgen öffentliche Vorstellungsrunden in dem Bauleitverfahren, mit Einbringungsmöglichkeit von Details.

Aktueller Beschlussstand der Gemeindevertretung:
Mögliche Bebauung von Doppel- und Einfamilienhäusern einschließlich Einliegerwohnung. Dachneigungen von 35 bis 50 Grad zulässig. Trauf- und Firsthöhenfestlegung. Dachflächenbelegung durch PV in Anlehnung an rechtliche Standards. Mansardendächer sind zuzulassen.

Individuelle Möglichkeiten/Synergien hinsichtlich der finanziellen Ausgestaltung bei Grunderwerb und separater Einliegerwohnung (Familien) im EFH haben wir hier im Rahmen der Möglichkeiten berücksichtigt.

Wärmeplanung
Die Gemeinden haben sich mit der Wärmeplanung auseinandergesetzt und sich für ein sogenanntes gemeinsames Konvoiverfahren für 25 Gemeinden des Amtes Lauenburgische Seen entschieden. Dies kann individuell einzeln oder gemeinschaftlich mit anderen Kommunen im räumlichen Zusammenhang erfolgen.
Wärmenetz für ALLE, Geo-Thermie, Knickholzheizung ect.... Hier muss zwischen Wunschdenken und wirklicher Machbarkeit am Ende abgewogen werden, um dem Endverbraucher einen 365 Tage Versorgungsstandard zu sichern. Gemeinden haben sich bis 2028 zu entscheiden, ihr jeweiliges Potenzial in Verbindung mit Verhältnismäßigkeiten auszuloten.

Knickpflege durch Hochschneiden und Knickpflege durch „Auf den Stock setzen“ nehmen wiederkehrend im Gemeindegebiet einen großen Arbeitsaufwand ein. Für die richtig angewandte **Knickpflege** ist ein entsprechender Zeitplan erstellt worden.

Bei der gemeindlichen **Abwasserbehandlung** nehmen die weitreichenden Entscheidungen Gestalt an. Die Klärfracht wird von Salem nach Mustin zu einer herzustellenden technischen Gemeinschaftskläranlage gepumpt. Die somit über 40 Jahre alte Kläranlage mit grenzwertigen Ablaufwerten zur Versickerung, gehört ab Fertigstellung im Jahr 2027 der Vergangenheit an. Salem gehört zur Abwassergemeinschaft des Amtes. Zurzeit läuft ein Angebotsverfahren für die ausgeschriebenen Gewerke.

„Dörfer zeigen Kunst“ in Salem wurde 2025 wieder gut besucht. Unterschiedliche, anspruchsvolle Arbeiten der einzelnen AusstellerIN wurden präsentiert. Allen Akteuren des Ausstellungsraumes in Salem gebührt für den Einsatz ein Dankeschön im Namen der Gemeinde Salem.

DZK 2026 findet an den 4 **Samstagen** und Sonntagen vom 25. Juli bis 16. August 2026 jeweils von 13:00 bis 18:00 Uhr auf dem Saal des GZS statt. Die **Eröffnung** insgesamt findet am Fr. 24. Juli 2026 statt.

Schulen und **KiTa`s** stellt auch 2026 einen erheblichen Titel im Haushalt dar. Der Besuch Salemer Kinder in unterschiedlichen Umgekehrt ein positives Signal vieler Familien mit Kindern in Salem.

Grundschule, Offene Ganztagsschule + Kita in Sterley:
Grundschule Sterley Schuljahr 2026/27
Prognose = bis zu 270 Kinder; danach leicht rückgängig
Die offene Ganztagsschule 2026/2027 ist ab dem neuen Schuljahr verpflichtend und somit besteht ein Anspruch auf Betreuung OGS teilnehmender Kinder.
Eltern können - müssen das Angebot aber nicht wahrnehmen.
Kommunale Kita ca. 49 Kinder.
Ev. Lutherische Kita ca. 90 Kinder;
Tendenz insgesamt leicht fallend. Geburtenrückgang!

Saal- und Scheunenanmietung!
Viele **Veranstaltungen** konnten im Gemeindezentrum und der Kulturscheune von Gästen aus der näheren und weiteren Umgebung durchgeführt werden. Seminare hier durchzuführen, haben sich immer mehr etabliert.

Saalvermietung... rechtzeitige Anmietung vornehmen. Der Belegungsplan ist einzusehen im Internet, im Bekanntmachungskasten und am Fahrstuhl im GZS!
Anbei **Mietpreise**
Saal € 350.-| **Scheune** € 300.-|jew.+ € 30.- Verw.-Geb.
Kaution € 150; € 100.- zurück, wenn alles sauber ist.
Auswärtige plus 50 % zusätzlich

Weihnachtsmarkt ...und Dorfflohmarkt
...fand auch 2025 wieder statt.

Danke sehr Stefanie Montag, Christiane Schmidt und den HelferINNEN für die Durchführungen und die damit einhergehenden Spenden für Anschaffungen wie z.B. die Wellenliegen am Seeufer und in Dargow an der Dorfbadestelle.

Der **Internetauftritt** der Gemeinde wurde von Walter Jung -DANKE-auch weiterhin immer aktuell betreut.
www.Salem-dargow.de gemeinde@salem-dargow.de

Einwohner: Durchschnitt 2025 = 693 + 190 Zw.-WS
Hebesätze Steuern + Gebühren 2026 wie folgt:

- Grundsteuer A 315; B = 364; Gewerbesteuer 330 %;
- Zweitw.-St. ab 1.1.26` = 4,1 % nach Neuberechnung
- Abwasser: Ab 1.10.24 € 4,70/m3 + € 14,5.-GG/Mon.
- Trinkwasser: € 1,59 /m3 + € 6,50.-GG/Mon. + MwSt.
- Restdarlehen Gem.-Zentrum € 140.000
- Erhöhte Kosten für Schulen und KiTa

Erträge 2026 in EUR	1.486.800
Beispiele – nicht abschließend	
Grundsteuer A	21.300
Grundsteuer B	115.000
Gewerbesteuer	125.000
Anteil Einkommensteuer	465.000
Anteil Umsatzsteuer	10.700
Hundesteuer	3.400
Zweitwohnsteuer	108.800
Familienleistungsausgleich	48.900
Schlüsselzuweisungen u.a.	352.000
Mieten, Pachten	50.600

Aufwendungen 2026 in EUR	1.486.800
Beispiele – nicht abschließend	
Kreisumlage	354.800
Amtsumlage	185.800
Schulkosten überörtlich	150.000
Schulkosten Sterley	90.000
Kindertagesstätten	180.000
Unterhaltungskosten	144.500
Lohn + LNK	113.000
Straßenunterhaltung	50.000
Zweckverbände	40.800
Gemeindeschwestermodell Prüfung	6.000

Der Haushalt ist ausgeglichen. Die Rücklagen können als beruhigend bezeichnet werden.

Geplante Investitionen 2026 in €
25 LED-Straßenlampen in Dargow 22.000,-€
Oberflächenwassersanierung insgesamt 45.000,-€
Bauleitverfahren 30.000.-.€
Gemeinde-Bauhofhalle in 2027 ca. 135.000.- €

Pferde- + Hundehinterlassenschaften, Verschmutzung der Gehsteige und Straßenrinnen sowie Bewuchs von privat in den öffentlichen Raum, – muss alles nicht sein! **„Apell“** – Gemeinschaftliche Aufgabe!!

Feuerwehrangelegenheiten
Für den Einsatz der Kameraden/Kameradinnen der Freiwilligen Feuerwehr zum Nutzen der Allgemeinheit im Sinne des Brandschutzes und der unterschiedlichen Hilfeleistungen, sowie die vielen Weiterbildungslehrgänge durch die FeuerwehrkameradenIN, möchte ich

mich stellvertretend für **ALLE** herzlich bedanken.
Ebenfalls ist der Gemeinde bekannt, dass Spenden seitens der Bürgerinnen und Bürger die Feuerwehr wiederkehrend erreichen. Dies hat für sehr hilfreiche und zweckdienliche Anschaffungen der Feuerwehr beigetragen.
Der langjährige Wehrführer Herr Jörg Schlichting scheidet aus gesundheitlichen Gründen zum 31.12.2025 aus. Ein Zeitpunkt zwecks Dank und Ehrung wird noch festgelegt. Eine Neuwahl ist im Februar 2026 angesetzt.

Zweitwohnsteuer für Campingplätze sind bei der Prüfung baurechtlicher Art sowie des Wohnstatus relevant. Zu unterscheiden ist in: Campingplatz, Stellplatz für Wohnwagen, Stellplatz Mobilheim auf Campingplatz sowie Tiny Houses auf Campingplatz und deren ganzjährige oder Teilnutzung. Innerhalb des Jahres 2026 ist ein Abgleich vorgesehen.

Trinkwasser… die Wasserhärte liegt bei 11,4 und dem Härtegrad II in unserem Versorgungsgebiet. Tendenz mehr von hart zu weich - als umgekehrt.

In der Reihe „**DER SALEMER DIALOG**“ ging und geht es mit aktuellen Themen für viele Besucher weiter. Das Damenteam Barbara Kliesch, Lara-Johanna Kroeg, Margaret Schlubach-Rüping und Silvia Tessmer sorgt weiterhin für interessante „Dialoge“!
Danke sehr dafür ALLEN….Beteiligten.

In diesem Zusammenhang nenne und bedanke ich mich bei den Akteuren rund um Gabriele Heise aus Dargow mit dem „**Freiraum**“ und den vielen Angeboten, die eine Gemeinschaft zusätzlich bereichern.

Katastrophenschutz / Zivilschutz ist näher durch welt- und sicherheitspolitisch negative Veränderungen in unser tägliches Gedankengut gerückt.
Um so mehr herzlichen Dank den Akteuren um Ulf und Annette Andresen und den weiteren Mitmachakteuren aus Dargow und im weiteren Verlauf auch Salem, für die in Arbeit befindlichen Hinweise für die gegenseitigen und nachbarschaftlichen Hilfestellungen im Ernstfall. Das Ziel eines nachlesbaren Flyer’s wird in 2026 umgesetzt sein.

Gemeindezentrum Salem
Sowohl die über die Region hinaus nachgefragte **„Osteopathie- und Hebammenpraxis“** als auch die Gastronomie **„SalemSeebar“** gehören zum Bestandteil innerhalb des Hauses und sorgen für ganz-jährige Öffnung und Betriebsamkeit. Ab 14.1.2026 GEÖFFNET!

Der Gemeindearbeiter Herr **Daniel Wachholz** wird bei den vielen unterschiedlichen Arbeiten im Gemeindegebiet, auf dem Friedhof und der Kläranlagenbetreuung von Herrn **Wolfgang Falk** aus Dargow, tatkräftig unterstützt.

Das Thema **Flüchtlinge… in Salem + Dargow…**
Zurzeit befinden sich in den Salemer und Dargower Einrichtungen ca. 65 gemeldete Personen. Ob hier die Tendenz der gemeldeten Personen abnimmt, hängt von vielen Faktoren ab, die nicht vorhersehbar sind.

Wiederkehrende Saalbelegung = INFO im GZS

Bücherausleihe Obergeschoss im Gemeindezentrum Salem Marita Grothkopf 0 45 41 – 80 32 02

DRK Ortsverein Salem / Dargow | Kaffee-Treff im GZS Monat 1,2,3,4,10,11 jeden 2. Montag/Mon. 15–17 Uhr | Unternehmungen des DRK entsprechend Ankündigung Kom. Vors. Siglinde Schröder Wiesengrund 2 -0174 4049874

Salemer Bürgerverein … hat sich neu aufgestellt und unterstützt gemeinschaftliche Zwecke. AnsprechpartnerIN ist Frau Angelika Schultz-Berndt, Wiesengrund 4, 23911 Salem, 0171 6569 267 angelika.schultz-berndt@t-online.de

Gymnastik „50 Plus"- Saal des GZS - Offen für ALLE – Di.10-11 h Kontakt: Marita Grothkopf 803202 petergrothkopf@t-online.de Marianne Neumann 803455 marianne.neumann39@t-online.de

Tanzkurs Jeden 1. + 3. Montag/Saal 20 bis 21:30 Uhr Herbert & Christiane Schmidt, hschmidt-salem@t-online.de 01707319300

Chor Bunte Stimmen | immer Di. 20 h| Saal/Seezimmer GZS Chorleiterin Fr. Ingrid Bauer | 04544 8089539 | 0160 9696 8772 i.g.bauersalem@icloud.com

Seniorenstammtisch in der Gastronomie oder Seezimmer Alle 14 Tage Freitags ab 18 Uhr.

Frauenstammtisch Gastronomie/Seezimmer/Absprache 1. Donnerstag im Monat ab 19 Uhr

Männerstammtisch Mittwochs alle 2 Wochen ab 19:00 Uhr wenn Abholung Gelbe Tonne

Laubcontainer 2026 wieder in beiden Ortsteilen

Straßenreinigungssatzung
Dort wo Bedarf auf Einhaltung ist, wird vom Ordnungsamt auf Beachtung hingewiesen und im Bedarfsfalle eine Ersatzvornahme ausgesprochen. Bitte die der Satzung unterliegenden Grundstücksteile frei von Laub, Schnee und Bewuchs, auch im Laternenbereich zwecks Ausleuchtung halten.

Sehr viele Arbeiten im Jahr 2025 waren klassische Straßen – und Steinsetzerarbeiten. Hier konnte sich der Gemeindearbeiter mit den praktischen Fertigkeiten einbringen und die Arbeiten intern erledigen.

Die Geschwindigkeitsmesseinrichtung Ortseingang Salem wurde elektrifiziert. Hier noch ein Dank an Torsten Debus, der kurz entschlossen bei den Leitungs- und Installationsarbeiten geholfen hat.

Im Jahr 2026 und danach werden wir weiterhin mit Straßenreparaturen zu tun haben. Im Fokus stehen hier Teile des Silberberges. Auch werden wir weiterhin die wassergebundenen Wege bearbeiten.

Oberflächenwasserleitung E1 Neu in Salem in Betrieb
Ganz nach dem Motto „Was angefangen wird, wird auch zu Ende geführt" haben WIR, die Gemeindearbeiter Daniel Wachholz, Wolfgang Falk und ich, uns der Aufgabe gewidmet, eine Lösung für das anfallende Oberflächenwasser zu finden und es geordnet abzuleiten. Am Ende des Tages haben wir mit erheblichem Aufwand die alte Einleitstelle E1 entsprechend der Aufforderung durch die

Wasserbehörde aufgegeben und eine NEUE E1 betriebsbereit nach Vorgaben der unteren Naturschutz- u. Wasserbehörde hergestellt.

Eine Firmenbeauftragung hätte für die ca. 200 m lange Leitung mit Abzweigungen, Einläufen und einer Reinigungsbehandlungsanlage ca. € 1.000.- /Meter pauschal abgerechnet gekostet. Somit haben wir am Ende des Tages bei einem Gesamtkostenaufwand von € 39.500.- ca. € 160.000.- für die Gemeinde eingespart.
Wir hatten Glück mit wenig Winterdienst. Somit konnten die Arbeiten in der Jahresarbeitszeit untergebracht werden und die Kosten der Gemeindearbeiter fallen nicht extra an.
Sehr irritierend stimmt mich jedoch eine Anmerkung, ich hätte als Bürgermeister hieran Geld verdient. Wie immer habe ich mich auch bei diesem Extraprojekt unentgeltlich eingebracht! Bitte dies einmal an den eigenen Spiegel hängen. Danke!!

Bürgermeister - In eigener Sache
Hiermit auch offiziell!
Die kommunale Legislaturperiode endet ca. Mai 2028. Das ist für mich der späteste Ausstiegstermin, um noch genügend Zeit für private, familiäre und andere Dinge des Lebens - bei möglichst guter Gesundheit zu verbringen. Also - schon einmal in die Startlöcher!

Zum Abschluss:
An dieser Stelle danke ich im Namen der Gemeinde Salem allen ehrenamtlich tätigen Vorsitzenden, Übungsleitern/innen sowie allen Verantwortlichen, die einem Verein oder einer Gruppierung vorstehen, sowie den vielen helfenden Händen für große und kleine Dinge, für das Engagement, und allen weiteren Bürgerinnen und Bürgern für das Mitmachen und sich Einbringen in die Gemein(de) schaft.

Neujahrsgruß - Nichts fällt vom Himmel!
Wir haben UNS mit unterschiedlicher Intensität und… Jedermann – und Frau entsprechend seinen Fähigkeiten in Familie, Gesellschaft, Gemeinschaft und anderswo eingebracht.

Schön, dass es uns immer wieder gelingt, unsere selbstgesetzten Ziele entsprechend den eigenen Ansprüchen zu erfüllen.

Hierbei sollten wir trotz der Weltereignisse nicht vergessen, in welcher Komfortzone wir in unserer Region leben dürfen.

Ihnen/Dir und Euch, auch deshalb für das neue Jahr 2026 Gesundheit und Frohsinn im Kreise der Familie

Im Namen vieler sich einbringender BürgerInnen und Bürger sowie ehrenamtlichen HelferInnen und Helfer

MFG, Ihre/Eure Gemeindevertretung
…Herbert Schmidt - Bürgermeister